

Überraschung für den Serien-Sieger

Preis des Mittelstands: „Premier-Ehrenplakette“ geht an Elzer Baufirma Albert Fischer

VON ROLF KUHLEMANN

Elze – „Mein Dank gilt meinen mehr als 330 Mitarbeitern, die haben den Preis mitgewonnen – ich habe die Auszeichnung lediglich entgegengenommen“, so lautet der Kommentar des Elzer Bauunternehmers Albert Fischer, der am vergangenen Wochenende mit der „Premier-Ehrenplakette“ vom Ball anlässlich der Verleihung des „Großen Preises des Mittelstands“ (dem bedeutendsten deutschen Wirtschaftspreis) aus Bonn zurückgekehrt war.

Dabei wurde Albert Fischer bei der Großveranstaltung der Oskar-Patzelt-Stiftung in der ehemaligen Bundeshauptstadt völlig überrascht, schließlich sei er davon ausgegangen, dass die Gewinne des „Großen Oskar“ 2019 und des „Lebens-

werk-Oskar“ 2020 (im Jahr des 30-jährigen Bestehens der Elzer Firma) nicht hätten gesteigert werden können.

2021 ist die Veranstaltung wegen der „Corona-Zwangs-pause“ ins Wasser gefallen, doch in diesem Jahr hat Albert Fischer wieder eine Einladung zur Preisverleihung erhalten – und war damit einer von gut 250 Gästen. Die Firma Albert Fischer GmbH, die 2012 erstmals für den „Großen Preis des Mittelstands“ nominiert worden war, wurde in diesem Jahr von der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine für eine Verleihung vorgeschlagen.

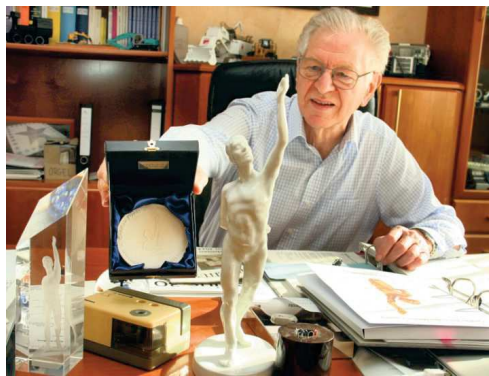
Wie Albert Fischer im LDZ-Gespräch informierte, herrschte angespannte Stimmung im Saal, als die Preise verliehen wurden. Nachdem die Oskars auf regionaler und

bundesdeutscher Ebene vergeben worden waren, kam es zur Verleihung der „Premier-Ehrenplakette 2022“, der höchstmöglichen Auszeichnung, die nur an zwei Betriebe in ganz Deutschland vergeben wurde. „Ich war völlig entspannt und hatte mit nichts gerechnet, als es plötzlich hieß, dass die Ehrenplakette auch an eine Firma geht, die sich sozial engagiert und ein Herz für Kinder hat – und dann in Verbindung mit den Worten Niedersachsen und Elze unser Firmenname aufgerufen wurde“, erinnert sich der Bauunternehmer noch genau an den überraschendsten Moment des Abends.

„Das ist eine hohe Ehre für mich“, ist Fischer noch knapp eine Woche nach der Auszeichnung stolz auf die Ehrenplakette, für deren Vergabe folgende Kriterien entscheidend sind: 1. Gesamtentwicklung des Unternehmens; 2. Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen; 3. Innovation und Modernisierung; 4. Engagement in der Region; 5. Marketing. Da diese Grundsätze vom Elzer Bauunternehmen durchweg erfüllt werden, wurde Albert Fischer mit der „Premier-Ehrenplakette 2022“ ausgezeichnet. In der Laudatio wurde das Bauunternehmen, das sich auf den Hoch-, Tief- und Eisenbahnbau spezialisiert hat, in großer Runde vorgestellt. Als weiteres Tätigkeitsfeld wurde der Hallen- und Industrie-



Stolzer Preisträger: Bauunternehmer Albert Fischer aus Elze bekommt beim Festball der Oskar-Patzelt-Stiftung in Bonn die „Premier-Ehrenplakette 2022“ überreicht. FOTO: CHRISTIAN KAHL



Die „Premier-Ehrenplakette 2022“ bleibt noch einige Tage auf dem Schreibtisch im Büro von Albert Fischer, ehe sie mit den anderen Preisen in die dafür gebaute Vitrine umziehen wird. FOTO: KUHLEMANN

bau genannt. Zudem habe sich die Firma auch im Mauerwerks, Beton- und Stahlhallenbau einen Namen gemacht. „Der bedeutende Unterschied zu anderen Unternehmen der Branche ist, dass die Albert Fischer GmbH über eine haus-eigene Architekturabteilung mit hochqualifizierten Ingenieuren und Baufachleuten verfügt. Dadurch ist sie in der Lage, ihren Kunden Entwürfe und Planungen einschließlich einer 3D-Visualisierung anzubieten“, heißt es wörtlich.

Neben der Firmengeschichte wurde auch auf die Mitarbeiterzufriedenheit als

ein wichtiges Anliegen der Geschäftsleitung eingegangen. So sei von den 20 Gründungsmitarbeitern noch keiner, außer aus Altersgründen, aus der Firma ausgeschieden.

Auch das gesellschaftliche Engagement des Unternehmens war zentrales Thema der Laudatio. So würden beispielsweise Langzeitarbeitslose oder Flüchtlinge in Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur durch die Albert Fischer GmbH wieder in die Arbeitsprozesse eingegliedert. Auch der Bau eines Gebäudes für ältere und pflegebedürftige Menschen sowie die Bereitstellung eines Gebäudes

für die Unterbringung von Flüchtlingen wurden gewürdigt. Genau wie die Förderungen von Vereinen als selbstverständlichen Beitrag des Unternehmens für die Region. Für diese sozialen Leistungen und für die Stadt selbst wurde Albert Fischer 2013 mit dem „Ehrenring der Stadt Elze“ ausgezeichnet.

Was geschieht mit der Plakette? „Die bleibt noch ein paar Tage auf meinem Schreibtisch, ehe sie zu den anderen in der Vitrine im Flur wandert, damit sie alle sehen können, denn die Mitarbeiter haben ihren Teil dazu beigetragen“, so Albert Fischer.

Verkehrsunfallflucht

Elze – Ein Verkehrsunfall hat sich am Donnerstag zwischen 6.55 und 16 Uhr am Heilswannenweg in Elze ereignet. Eine

bislang unbekannte Person beschädigte mit ihrem Fahrzeug den ordnungsgemäß abgestellten schwarzen BMW

der Geschädigten im linken Bereich der Heckschürze. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 500 Euro. Zeugen sollten

sich mit dem Polizeikommissariat Elze unter der Telefonnummer 05068/93030 in Verbindung setzen.

KURZ NOTIERT

Laternenumzug in Sehlede

Sehlede – Am 4. November beginnt in Sehlede um 18 Uhr (Dorfplatz) ein Laternenum-

zug. Für Musik sorgt der Posaunenchor, Essen und Getränke gibt es am FW-Haus.

Spiel zum Saisonabschluss

AWO-Boule-Gruppe versucht sich an einer neuen Idee

Elze – Boule mal anders: Zum Abschluss der Sommersaison hatte sich der Spartenleiter der AWO-Boule-Gruppe, Siegfried Hauptmann, etwas Besonderes für die Gruppenmitglieder einfallen lassen. Bei herrlichem Herbstwetter war neben der Boule-Bahn auf der Rast- und Bike-Anlage am Elzer Freibad ein kleiner Imbiss

Anzeige

Fachbetrieb Wärmepumpe
Wärmepumpe i. n. gleich Wärmepumpe
H. Krokowski M. Störich
31008 Elze · Saaledamm 8
Tel. 05068-2153 · Fax 05068-3820

mit französischen Spezialitäten hergerichtet. Die Spieler

konnten sich an Cidre, Camembert und Baguette stärken, ehe es mit dem Boule-Spiel der etwas anderen Art losging.

Angelehnt an das Kartenspiel „17+4“ hieß es nun „7+4“. Die Boule-Kugeln mussten in ein mit Zahlen versehenes Spielfeld geworfen werden, wobei mindestens sieben und

höchstens elf Punkte erzielt werden mussten. Zwei Gruppen „kämpften“ um Würfe in die richtigen Zahlenfelder.

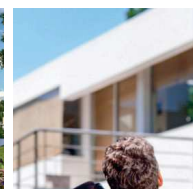
Das interessante Spiel bereitet den Akteurinnen und Akteuren große Freude, und man war sich einig, dass dieser Nachmittag eine gelungene „Herbstabschlussübung“ war.



Der Saisonabschluss der AWO-Boule-Gruppe „französischer Art“ ist ein voller Erfolg bei bestem Herbstwetter.

Anzeige

Leben & Wohnen in MEHLE NOCH 9 BAUPLÄTZE FREI



500 EURO PRO HAUS! ZUGUNSTEN
„EIN HERZ FÜR KINDER“
Wir spenden für jedes von uns gebaute Einfamilienhaus/Doppelhaus einen Betrag von 500,00 Euro an die Kinderhilfsorganisation: BILD hilft e. V. „Ein Herz für Kinder“.

A.F. HAUSBAU

ALBERT FISCHER HAUSBAU GmbH
Heilswannenweg 53
31008 Elze
Tel. 05068/92 90 37 28
info@af-hausbau.de

AF-HAUSBAU.DE